

Bericht dringliche GR-Sitzung vom 12.11.2012

Anwesend:

Bgm. Kapper Josef, Vize-Bgm. Thier Johann, Kassier Sammer Johann

GR. Burkert Daniel

GR. Meister Erich

GR. Glaser Alfred

GR. Reigl Harald

GR. Großschädl Gerald

GR. Tauchmann Alfred

GR. Kern Karl (kommt später)

GR. Tröster Anton

GR. Kern Manfred

GR. Wagner Gerhard

GR. Lang Erna

Entschuldigt:

GR. Kronabether Reinhard

Außerdem anwesend: AL Eibel Markus, 1 Zuhörer

Bürgerfragestunde.

Zu Sitzungsbeginn ist kein Zuhörer anwesend.

Fragestunde.

GR. Erich Meister fragt, ob der Bau des Wartehäuschens und die Errichtung des Vertrags mit der Fam. Kleinschuster inzwischen abgeschlossen wurden.

Bgm. Kapper: Das Wartehäuschen wurde mittlerweile schon aufgestellt. Der Vertrag wird derzeit vom Rechtsanwaltsbüro Lang u. Schulzebauer ausgearbeitet.

Vize-Bgm. Johann Thier fragt, ob es schon eine Gründungsversammlung der Wassergenossenschaften Söchau I und II gegeben hat. Die Gemeinde hat ca. EUR 800,-- für die Wassergenossenschaften vorfinanziert.

Bgm. Kapper: Es gab noch keine Gründungsversammlung. Es wurden jedoch schon Gespräche geführt, die Versammlung soll im Winter gemacht werden.

GR. Manfred Kern fragt, ob ein Anspruch auf einen Zuschuss zur Errichtung der privaten Hauszufahrt für sein Anwesen besteht.

Bgm. Kapper: Es gibt einen GR-Beschluss, dass dafür eine Pauschale von EUR 300,-- an die Bauwerber bezahlt wird – der Anspruch wird geprüft.

Die Gemeinderäte schlagen vor, dass in der nächsten Gemeindezeitung über diese Förderung informiert wird. Der GR-Beschluss ist dahingehend zu ergänzen, dass der Zuschuss für private Hauszufahrten auf Antrag gewährt wird.

GR. Gerhard Wagner: In Zukunft sollten die Bauwerber ein entsprechendes Informationsblatt über Förderungen und Zuschüsse erhalten.

1 Zuhörer kommt zur GR-Sitzung.

GR. Harald Reigl fragt, ob der Zufahrtsweg zum Haus Karner Karl sen. nach der Rutschung auch asphaltiert wird.

Bgm. Kapper: Es wurde der komplette Hang saniert – Drainagen, usw. – ob jetzt noch die Asphaltierung gemacht wird, muss nachgefragt werden. Es handelt sich um einen Privatweg.

Kassier Johann Sammer fragt betreffend Kreisverkehr bei der Kreuzung der Landesstraßen in Söchau bzw. wann die Bankettarbeiten fertiggestellt werden.

Vize-Bgm. Johann Thier fordert, dass die Bankette unbedingt zu sanieren sind – wurde schon im Juli angeregt.

Bgm. Kapper: Hofrat Amtmann von der BBL-Hartberg hat die Errichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung der beiden Landesstrassen abgelehnt – zu wenig Verkehr.

In den letzten Monaten war sehr viel an zusätzlichen Arbeiten zu erledigen.

GR. Anton Tröster berichtet, auch die Bankette in Kühbergen im Bereich Niß - Dinsleder und die Löcher in den Gemeindestraßen in Tautenberg im Bereich Thurner – Herz sind dringend zu sanieren.

Vize-Bgm. Johann Thier berichtet, er wird bei der Vergabe der Asphaltierung Steinbergweg nur zustimmen, wenn auch die Bankette in Tautendorf gemacht werden.

Bgm. Kapper: Die Gemeinde hat sehr viel Arbeit zu bewältigen und laufend kommen zusätzliche Aufgaben dazu.

GR. Karl Kern kommt zur GR-Sitzung.

Vize-Bgm. Johann Thier erkundigt sich nach der Besprechung mit den Direktvermarktern und Ausstellern für den Adventmarkt am 07. Dezember.

Bgm. Kapper: Die Einladung zur Teilnahme wurde an alle Direktvermarkter, Buschenschankbetreiber, Vereine, usw. per Mail ausgeschickt – Freitag, 16.11.2012.

Bgm. Kapper ersucht die Gemeinderäte, auch persönlich für das Adventkonzert zu werben.

GR. Alfred Tauchmann fragt, wer Veranstalter ist.

Bgm. Kapper und Vize-Bgm. Johann Thier: Veranstalter des Konzerts ist Erich Fuchs. Der Adventmarkt wird von der Gemeinde organisiert.

GR. Karl Kern: Es muss unbedingt mehr Werbung für diese großartige Veranstaltung gemacht werden.

GR. Gerhard Wagner: Da es keine Sitzplatznummerierung gibt, warten die Konzertbesucher höchstwahrscheinlich vor der Kirche und nicht am Dorfplatz. Der Eingang zum Konzert soll nur von der Vorderseite möglich sein, der Hintereingang ist abzusperren.

Ergebnis der Debatte im Gemeinderat: Es wird eine Besprechung mit allen Mitwirkenden über den Ablauf und die organisatorischen Details geben.

GR. Erich Meister fragt, ob alle Nacharbeiten im Zuge der Holzschlägerungen abgeschlossen sind und ob auch die vereinbarten Zahlungen für das Holz an die Gemeinde geleistet wurden.

Bgm. Kapper: Alle Arbeiten wurden abgeschlossen und alle Zahlungen sind erfolgt.

GR. Gerhard Wagner fragt, ob die Fernwärmeheizung jetzt gebaut wird.

Bgm. Kapper: In der nächsten Woche findet die Bauverhandlung statt. Mit den Grabungsarbeiten wird begonnen.

1. Beratung und Beschlussfassung Asphaltierung Steinbergweg.

Bgm. Kapper: Es geht um die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten beim Steinbergweg in Aschbach. Im Voranschlag sind EUR 30.000,-- vorgesehen, es gibt eine Förderzusage von EUR 15.000,--.

Vier Angebote wurden abgegeben, drei Angebote wurden nachverhandelt. Der vierte Anbieter Fa. Teerag-Asdag ist nicht zur Nachverhandlung erschienen.

Die Angebote wurden von DI. Wolfgang Mayer von der FA 18D überprüft.

Arbeitsumfang: bestehenden Asphalt fräsen, Frostschutzmaterial liefern und einbauen, Feinplanie, Asphaltarbeiten AC 16 – 160/220, Einbau 7cm, 1.300 m².

Fa. Mandlbauer, Bad Gleichenberg	EUR 49.093,-- incl. Mwst.
Fa. Strabag, Fürstenfeld	EUR 49.232,39 incl. Mwst.
Fa. Heinrich-Bau, Fürstenfeld	EUR 59.947,20 incl. Mwst.
Fa. Teerag-Asdag, Feldbach	EUR 63.803,10 incl. Mwst.

GR. Alfred Glaser: Die Asphaltierung in Kohlgraben wurde von der Fa. Strabag zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt.

Mit allen Anbietern wurde vereinbart, dass die groben Löcher im Bereich Tautenberg (Thurner – Herz) mitgemacht werden.

Bgm. Kapper: Die Asphaltierungsarbeiten in Steinbergen sollten noch im heurigen Jahr gemacht werden und dann im Frühjahr 2013 der Gehsteig.

Kassier Johann Sammer berichtet, auch die Bankette gehören unbedingt noch im heurigen Jahr saniert.

Nach einer Debatte im Gemeinderat stellt Bgm. Kapper den Antrag, die Asphaltierungsarbeiten an die Fa. Strabag auf Grund der guten Erfahrung zu vergeben.

Die Preisdifferenz zum Billigstbieter muss nachgelassen werden – Beginn der Arbeiten – in der nächsten Woche – KW 47.

Die Abstimmung über diesen Antrag erbrachte 14 Ja-Stimmen.

Vize-Bgm. Johann Thier: Wie ist die Preissituation bei der Gehsteigsanierung ? Die Bankette in Tautendorf müssen gerichtet werden.

Bgm. Kapper: Die Preissituation bei der Gehsteigsanierung ist wie bei der Asphaltierung, die Bankette werden saniert.

2. Beratung und Beschlussfassung Sanierung Gehsteig Söchau von Maier`s Hotel bis zum Einsatzzentrum.

Bgm. Kapper: Es geht um die Vergabe der Sanierung des Gehsteigs in Söchau von Maier`s Hotel bis zum Einsatzzentrum.

Die Arbeiten sollten im Frühjahr 2013 begonnen werden, damit es in den Voranschlag aufgenommen werden kann.

Es wurden wieder vier Angebote abgegeben, wobei wieder drei nachverhandelt wurden.

Arbeitsumfang: Gehsteig wird aufgebrochen, Unterbau, Randleisten, Rasengittersteine, Asphaltarbeiten, Länge ca. 280 lfm.

Fa. Strabag, Fürstenfeld	EUR 33.449,76
Fa. Mandlbauer, Bad Gleichenberg	EUR 33.941,74
Fa. Heinrich-Bau, Fürstenfeld	EUR 38.254,38
Fa. Teerag-Asdag, Feldbach	EUR 38.355,58

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Nach einer Debatte im Gemeinderat stellt Bgm. Kapper den Antrag, die Sanierung des Gehsteiges Söchau von Maier`s Hotel bis zum Einsatzzentrum wird an die Fa. Strabag vergeben.

Die Preisdifferenz zum Bestbieter muss nachgelassen werden – Arbeitsbeginn und Preisgarantie – Frühjahr 2013 – Beginn jederzeit möglich.

Die Abstimmung über diesen Antrag erbrachte 14 Ja-Stimmen.

3. Beratung und Beschlussfassung betreffend Fugensanierungen im Gemeindegebiet.

Bgm. Kapper: Für Fugensanierungen im Gemeindegebiet wurden Angebote eingeholt. Einige Schadstellen wurden besichtigt. Es liegen drei Angebote vor:

Fa. Klöcher Bau, Klöch	EUR 1,29/lfm excl. Mwst.
Fa. Bitubau, Wundschuh	EUR 1,29/lfm excl. Mwst.
Fa. Liesen, Lannach	EUR 1,29/lfm excl. Mwst. + EUR 350,-- für Baustelleneinrichtung

Laut GR. Alfred Tauchmann könnten diese Arbeiten auch in Eigenregie durchgeführt werden, - aus Zeitmangel jedoch nicht möglich, wenn die Arbeiten noch vor dem Winter gemacht werden sollen.

Nach einer Debatte im Gemeinderat stellt Bgm. Kapper den Antrag, dass die Fugensanierungen im Gemeindegebiet in einem Ausmaß von ca. 1000 Laufmeter an die Fa. Klöcher-Bau vergeben werden.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Beratung und Beschlussfassung Grundverkauf „Alter Sportplatz“ – Grd.Stk. Nr. 30/4, KG. Söchau, Kaufvertrag mit der ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H., 8010 Graz, Moserhofgasse 14.

Bgm. Kapper: Gegenstand ist der Verkauf des zweiten Drittels vom gemeindeeigenen Grundstück „Alter Sportplatz“ an die ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H., 8010 Graz, Moserhofgasse 14.

Auf diesem Grundstück entstehen zwei Wohnblöcke mit je vier Wohneinheiten.

Grundstück Nr. 30/4, KG. Söchau, Grundstücksgröße: 2.740 m².

Kaufpreis: EUR 30,-- pro m² - Gesamtkaufpreis EUR 82.200,--.

Festgehalten wird, dass die in der EZ 137 Grundbuch 62243 Söchau verbücherte Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens, C-LNr 1 a, sowie die in der EZ 165 Grundbuch 62243 Söchau verbücherte Dienstbarkeit der Ableitung der Dach- und Oberwässer, C-LNr 1 a, das aufgrund des Teilungsplanes der Vermessung Kukuvec ZT-GmbH vom 20.09.2012, GZ.: 13753-3/12, neu vermessene Grundstück 30/4 Grundbuch 62243 Söchau nicht betreffen, sodass letzteres lastenfrei abgeschrieben werden kann.

Bauverhandlung : 20.11.2012

Baubeginn: Frühjahr 2013.

Die Immobilienertragssteuer von 15 % auf den Erlös ist laut Gesetz abzuführen.

Auf Antrag von Bgm. Kapper wird dieser Kaufvertrag vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

5. Allfälliges.

GR. Erich Meister: Wurden die rostigen Leuchten, die von der Gemeinde Großwilfersdorf geliefert wurden, inzwischen wieder zurückgegeben?

Bgm. Kapper: Die rostigen Leuchten wurden entsorgt, die restlichen 15 – 20 Stk. werden zusammengebaut, mit neuen Masten versehen und aufgestellt.

Kassier Johann Sammer fragt den Zuhörer, der erst später zur GR-Sitzung gekommen ist, ob er irgendwelche Anliegen hat.

Hr. Kollegger berichtet, der Graben im Bereich des Gittermasts beim Eisteich sollte geputzt werden und auch der Baum ist wegen Sichtbehinderung zu entfernen.

Bgm. Kapper: Der Bereich wird besichtigt.

GR. Erich Meister: Wurden bereits praktische Stromverbrauchsmessungen bei eingebauten Energiesparlampen in Straßenleuchten durchgeführt und gibt es schon Ergebnisse?

Bgm. Kapper: In der Leuchte beim Haus Karl Eibel wurde ein LED-Leuchtmittel eingebaut. Anscheinend gibt es hohe Einsparungen, am Jahresende sollen aussagekräftige Zahlen vorliegen.

GR. Karl Kern: Vielleicht könnten unsere neuen Leuchten auf LED umgerüstet werden.

Bgm. Kapper: Dazu wird mit Hrn. Peter Samt Kontakt aufgenommen.

Bgm. Kapper: Mit Hrn. Dir. Gerhard Ruck wurde vereinbart, dass die Gemeinde Söchau den „Leiterwagen“ des E-Werks für die Reinigung der Lampenschirme unserer Ortsbeleuchtung kurzzeitig ausborgen kann.

GR. Alfred Tauchmann: An mehreren Stellen behindern Büsche und Sträucher die Sicht im Straßenverkehr, z.B. Dorfplatz Tautendorf, ÖWGES-Haus beim alten Sportplatz, Unterführung Landesstraße Friedhof, Timischl Günther, ...

GR. Alfred Tauchmann hat bei der Rotkreuz-Dienststelle in Fürstenfeld wegen eines Erste-Hilfe-Kurses angefragt.

Ein vierstündiger Kurs kostet pauschal EUR 290,-- . Durch Ankündigung in der Gemeindezeitung sollte eine Bedarfserhebung gemacht werden.

GR. Alfred Tauchmann: Wurden die vereinbarten Sanierungsarbeiten im Hackschnitzzellageraum in der Volksschule schon durchgeführt?

Bgm. Kapper: Bisher wurde nichts gemacht , angeblich wurde zu viel Material eingelagert. Es gibt ein Gespräch mit Herbert Lebitsch.

Vize-Bgm. Johann Thier Für das grüne Zimmer wurde eine neue Weihnachtskrippe zum Preis von EUR 460,-- angekauft - wird im Vorstand beschlossen.

Vize-Bgm. Johann Thier: Der Ankauf eines Beamers für den Kultursaal sollte im Voranschlag 2013 aufgenommen werden – Angebote werden von GR. Alfred Tauchmann eingeholt.

Vize-Bgm. Johann Thier: Wurde die Asphaltierung bei der Einfahrt von Josef Kohl besprochen.

Bgm. Kapper: Die Angelegenheit wurde geklärt.

Kassier Johann Sammer: Für alle Einkäufe in der Gemeinde müssen Vergleichsangebote eingeholt werden!

GR. Daniel Burkert: Die Schaltzeiten bei der Ortsbeleuchtung in Ruppersdorf sind umzustellen.

Wird von GR. Anton Tröster gemacht.

GR. Daniel Burkert: Der Spitzhartgraben Peyerl – Mihelic gehört gereinigt.

Bgm. Kapper: Der Graben wird besichtigt.

GR. Gerhard Wagner: Vor dem Adventmarkt ist die Stromversorgung für die Aussteller einzurichten.

Der Zuhörer verlässt die GR-Sitzung.

Bericht Bgm. Kapper:

Der Schiclub Fürstenfeld veranstaltet am 10.02.2013 einen Bezirksschitag auf der Riesneralm.

Kosten: Busfahrt, Schipass, Essenbons EUR 50,-- für Erwachsene. Es wird ein Inserat in der Gemeindezeitung geschaltet.

Termin Adventfeier der Gemeinde – Samstag, 01. Dezember 2012.

Der Gesangsverein kann im heurigen Jahr nicht mitmachen – zu wenig männliche Stimmen.

Ersatz wäre die Altenmarkter Seitenmusik – wurde schon Kontakt aufgenommen – Kosten: EUR 140,-- - sollte organisiert werden.

Es gibt einen Interessenten für eine Betriebsansiedlung in Söchau. Es wurde auch schon Kontakt mit Hrn. Siegfried Papst wegen seines Grundstück neben dem Einsatzzentrum aufgenommen.

Auch der Sohn von Willibald Rath sucht einen Grund für gewerbliche Tätigkeiten. Der abgeschlossene Baulandvertrag zwischen Siegfried Papst und der Gemeinde wird im nächsten Jahr schlagend – EUR 1,-- pro m² jährlich an die Gemeinde!

Die Gemeinderäte sind der Meinung, es sollte unbedingt auch der Gemeindegrund (Trainingsplatz neben der Landesstraße) angeboten werden.

Roth-Dieseltankstelle bei der „Kompetenz“ – auf Grund von baurechtlichen Maßnahmen muss entweder eine Feuermauer errichtet oder ein neuer Standort gefunden werden.

Die Kosten für einen angebotenen 5-Jahres-Vertrag mit der Hagelabwehr sind mit EUR 4.650,-- pro Jahr zu hoch und nicht mit dem Sparkurs der Gemeinde vereinbar.

Bgm. Kapper bedankt sich bei allen Helfern und Mitwirkenden, die bei den beiden Gemeindeveranstaltungen – Vulkanlandgala und Kräuter-Hexen-Wandertag mitgeholfen haben.

Besonderer Dank gilt auch Carl Peyer und den Freibergern, die kostenlos bei der Vulkanlandgala aufgetreten sind.

GR. Alfred Tauchmann: Das Kirchendach ist undicht – Meldung an die Pfarre.

Leider wird immer wieder illegal Müll abgelagert (Sperrmüll am Strauchschnittplatz und auch am Friedhof-Kompostplatz) – die Kontrollen sollen verstärkt werden.

Gemeindestrukturreform – Gespräch mit dem Gemeindevorstand der Gemeinde Übersbach am 18.10.2012.

Anwesende: Gemeindevorstand Söchau, GR. Erich Meister sowie der Gemeindevorstand Übersbach.

Die Gemeinde Übersbach steht einer Fusion mit Söchau sehr ablehnend gegenüber. Es wurde ein Schreiben an Fr. Hofrat Kampus gerichtet.

Vize-Bgm. Johann Thier berichtet, die Gemeinden Riegersburg, Breitenfeld, Kornberg und Lödersdorf haben sich über eine Fusion geeinigt.

6. Bericht der Rechnungsprüfer - Obmann GR. Erich Meister; nicht öffentlich

7. Genehmigung oder Nichtgenehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschriften der Sitzungen vom 09.07.2012 und 17.09.2012.

Die Verhandlungsschriften vom 09.07.2012 und 17.09.2012 wurde den Gemeinderäten/In mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugestellt bzw. übermittelt.

Bgm. Kapper verliest den Abänderungsantrag von Vize-Bgm. Johann Thier für das Sitzungsprotokoll vom 17.09.2012.

Fragestunde – Gesamtkonzept Zellerfest

Ergänzung: Vize-Bgm. Johann Thier ist der Meinung, dass die Kosten einer derartigen Konzepterstellung wahrscheinlich hoch sind und glaubt, dass man das Thema Zellerfest in der Gemeindestube lösen kann.

Fragestunde – Pacht der Lang-Wiese durch Gemeinde

Ergänzung: Eine Pacht dieser Wiese ist nach Meinung von Vize-Bgm. Johann Thier für die Gemeinde nicht sinnvoll – Mehraufwand Gemeindearbeiter für Betreuung dieses Areals verringert Gewinn durch Vergnügungspark.

Bgm. Kapper berichtet, das Sitzungsprotokoll wurde bereits abgeändert, die Gemeinderäte sind damit einverstanden.

Bgm. Kapper gratuliert Hrn. Gerhard Wagner, Hrn. Alfred Tauchmann, Herrn Manfred Kern, Herrn Anton Tröster und Herrn Karl Kern zum Geburtstag.

Bgm. Kapper schließt die Gemeinderatssitzung um 23.00 Uhr.